

weber.therm armadura base

Massiver mineralischer Armierungs-Grundputz

Massiver mineralischer Armierungs-Grundputz für die superdickschichtigen WDV-Systeme weber.therm circle und weber.therm Dickputz

Anwendungsgebiet

- weber.therm circle WDVS
- weber.therm Dickputz WDVS

Produkteigenschaften

- maschinell und von Hand zu verarbeiten

Anwendungsgebiet

weber.therm Armadura base ist ein massiver mineralischer-Armierungs-Grundputz in den Systemen weber.therm circle und weber.therm Dickputz.

Produktbeschreibung

weber.therm armadura base ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung

Zement, Weißkalkhydant, klassierte mineralische Zuschläge, Perlite, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung

Produkteigenschaften

Erhöht die Widerstandsfähigkeit des WDV-Systems
Erhöht die Bauteilmasse und Wärmespeicherkapazität
Ist rückbaubar

Technische Werte

| | |
|---|-----------------------------|
| Wasseraufnahmekoeffizient w: | < 0.5 kg/m ² ·vh |
| Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ: | ≤ 25 |
| Kapillare Wasseraufnahme: | W2 |
| Festmörtelrohddichte: | ca. 1300 kg/m ³ |
| Ergiebigkeit: | ca. 800 l/to |
| Druckfestigkeit: | > 2 N/mm ² |
| Biegezugfestigkeit: | ≥ 1 N/mm ² |
| Festigkeitsklasse: | CS II |
| Mörtelgruppe: | P II (DIN 18550) |

Allgemeine Hinweise

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.

Nicht verarbeiten bei Luft- und/oder Objekttemperaturen unter +5°C und über +30°C sowie bei zu erwartenden Nachfrösten

Der frisch angetragene Putz ist zu schützen vor Regen, um u.a. Ausblühungen zu vermeiden sowie vor schnellem Feuchtigkeitsentzug, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.

Für die Anwendung und Ausführung gelten die DIN 18 350 VOB, Teil C und DIN 18 550.

Sinterhaut ist zu entfernen.

Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindest-Putzdicke.

Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem vollständig zu trennen.

weber.therm armadura base

Massiver mineralischer Armierungs-Grundputz

Untergrundvorbereitung

Der Putzgrund muss sauber und tragfähig sein.
Schmutz, Staub, lose Teile und die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernen.

Verarbeitung

maschinell:

Der Mörtel kann mit allen üblichen Putzmaschinen verarbeitet werden (siehe Ausrüstungsplaner).

von Hand:

Den Inhalt eines Sackes mit der angegebenen Menge Wasser gründlich durchmischen, so dass eine verarbeitungsgerechte Konsistenz entsteht.

Grundputzausführung:

Der Mörtel wird ca. 10 bis 15 mm dick auf die Dämmplatten aufgetragen und plangezogen.

Die Oberfläche des massiven Armierungs-Grundputzes mit Straßenbesen oder gezahntem Dekorspachtel nach erstem Anziehen aufräuen.

Ausführliche Verarbeitung (z.B. Details wie Eckausbildung) siehe **weber.therm circle WDVS** und **weber.therm Dickputz**

Verbrauch / Ergiebigkeit

bei 10mm ca. 12,5 kg/m² ca. 2,0 m² / 25 kg

Verpackungseinheiten

| Gebinde | Einheit | VPE / Palette |
|------------|---------|---------------|
| Papiersack | 25 kg | 42 Säcke |
| Silo | | |

Produktdetails

Körnungen:

bis zu 1 mm

Farbtöne:

naturgrau

Auftragsdicke:

10 mm - 15mm

Wasserbedarf:

ca. 6,5l/25 kg

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.